

Spandauer Tageszeitung

Unabhängige Zeitung

Einfach.SmartCity.Machen:Berlin!

Veranstaltung melden

Citizen werden

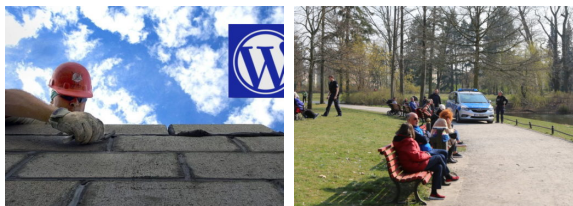
- Home
- AKTUELL
- BEZIRK
- BAUEN
- WIRTSCHAFT
- SHOPPING
- MARKT
- THEMEN
- RECHT
- KULTUR
- LEBEN



AKTUELL

Home > Berlin > Studie: „Was brauchen Alleinerziehende?“

Studie: „Was brauchen Alleinerziehende?“



Update des Redaktions-Systems WordPress

Redaktion
🕒 31. März 2020

Polizei Berlin: Bilanz Infektionsschutz-Kontrollen

Redaktion
🕒 30. März 2020

Die Feuerwanzen sind los!

Redaktion
🕒 29. März 2020

Saugstark, reißfest – verstopfend, verzopfend

Redaktion
🕒 28. März 2020



Neu: SmartCity-Datenschutzkonzept: Dieses Presse-Medium ist öffentlich! Inhalte werden im Internet wiederauffindbar archiviert. Cookies werden nur aus technischen Gründen verwendet, um Zugriffs-Statistiken zu messen und um Cloud-Dienste zugänglich zu machen. Bitte stellen Sie ihre Browser-Einstellungen zum Datenschutz und zum gewünschten Privacy-Schutz benutzerdefiniert ein. Mehr Informationen und eine Browser-Anleitung finden in unseren [Datenschutz- und ePrivacy-Hinweisen](#).

✕ (Hinweis schließen)

Monat auswählen ▼

SHOPPING NEWS



RECHT



Gesetzlicher Rahmen im Fluglärmschutz

Redaktion 19. März 2020



Bürgerämter arbeiten mit neuen Dokumentenprüfgeräten

Redaktion 7. März 2020



Wird die E-Privacy-Verordnung der EU durchlöchert?

Redaktion 6. März 2020



Ärztliche Schweigepflicht & Datenschutz

Redaktion 5. März 2020

Alleinerziehende haben es besonders schwer in Berlin. Berlins Landeskommission zur Prävention von Kinder- und Familienarmut hat sich näher mit der Problematik befasst und nach Antworten gesucht: Was brauchen Alleinerziehende?"

Mehr Wohnungen, die für Alleinerziehende geeignet sind und mehr Transparenz im „Angebotsdschungel“: Das sind zwei Wünsche, die Alleinerziehenden besonders wichtig sind. Das geht aus der heute veröffentlichten Studie von Berlins Landeskommission zur Prävention von Kinder- und Familienarmut.

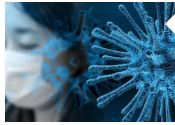
Die Untersuchung „Was brauchen Alleinerziehende? Spezifische Bedarfe von Alleinerziehenden in prekären Lebenslagen in Berlin“ beruht auf leitfadengestützten Interviews mit 15 Betroffenen sowie Experten und Expertinnen von 13 Organisationen. Die Studie erhebt keinen Anspruch auf Repräsentativität. Sie vermittelt jedoch einen tieferen Einblick in die besonderen Problemlagen von Alleinerziehenden in Berlin und zeigt Optimierungsbedarf hinsichtlich der Angebotslandschaft und der Unterstützungsstrukturen.

Sigrid Klebba, Staatssekretärin für Jugend und Familie und Vorsitzende der Landeskommission: *„Alleinerziehende Eltern haben es deutlich schwerer als Zweielternfamilien, Berufstätigkeit und die Sorge für den Nachwuchs unter einen Hut zu bekommen. Sie leisten oft doppelte Arbeit. Trotzdem sind sie stärker von Armut bedroht. Es ist daher ein wichtiges Anliegen des Senats und der Landeskommission zur Prävention von Kinder- und Familienarmut, diese Zielgruppe zu unterstützen, um allen Kindern in dieser Stadt ein Aufwachsen im Wohlergehen zu ermöglichen. Mit dem Ausbau der Kinderbetreuung, der Ganztagschulen, dem kostenfreien Mittagessen und den Schülertickets entlastet der Senat Familien in Berlin. Die Studie zeigt auch, dass wir mit dem Ausbau des Angebots von Familienzentren auf dem richtigen Weg sind.“*

In der Landeskommission sind unter dem Vorsitz der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sechs weitere Senatsverwaltungen, die Bezirke und zivilgesellschaftliche Organisationen vertreten. Die Kommission wurde 2017 vom Senat einberufen, um eine gesamtstädtische Strategie zur Reduzierung von Kinder- und Familienarmut zu entwickeln. Ein Grundprinzip der Landeskommission ist die Partizipation der Zielgruppe. Betroffene sind als Expertinnen und Experten der eigenen Situation anzuerkennen. Ihre Erfahrung ist die Basis für die Entwicklung einer zu den Bedarfen passenden Strategie. Aus diesem Grund hat die Geschäftsstelle der Landeskommission Ende des Jahres 2018 die nun vorliegende Studie beim Zentrum für Evaluation und Politikberatung (ZEP) in Auftrag gegeben.

[Studie: Was brauchen Alleinerziehende?](#)

GESUNDHEIT



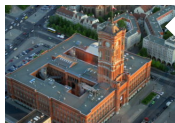
Coronavirus aktuell – Blog

Redaktion ⌚ 17. März 2020



Bundesregierung plant den vollständigen Shutdown

Redaktion ⌚ 16. März 2020



Berlin im Quarantäne-Modus

Redaktion ⌚ 14. März 2020



Coronavirus: Eindämmung und Vorsorge

Redaktion ⌚ 12. März 2020

KULTUR



Polizeibericht vom 20.11.2019

Lindenufer: Wall errichtet neue
Berliner Toilette



Redaktion

ÄHNLICHE ARTIKEL



Berliner Verkehrssicherheitstage
17.-21.2.2020



Braucht Berlin eine innovativere
Führung?



Ideenwettbewerb von Re-Use Berlin
gestartet

Die Spandauer Tageszeitung ist politisch unabhängig und thematisiert Nachrichten aus dem Bezirk Spandau.

Die Zeitung besteht seit Oktober 2018. Neben lokalen und kommunalen Themen werden auch allgemeine und allgemeinpolitische Themen behandelt.

Media Daten

Spandauer Tageszeitung

Das *faire* Leser-Abo

LEBEN



Deutsche Bahn erhöht Preise im Fernverkehr

Redaktion  13. Oktober 2018

[Impressum](#) [Kontakt](#) [Datenschutz- und ePrivacy-Hinweise](#) [Mediadaten- & Preise](#)